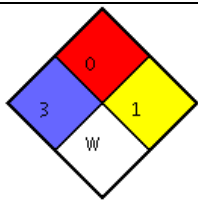




D. Serges	Einsatzmerkblatt	Stand 08.03.2010
	Natriumhydroxid (NaOH) Ätzsoda, Ätznatron, Natronhydrat Natronlauge, Seifenstein, E 524	

Allgemeine Informationen

IUPAC Name:	Natriumhydroxid	Summenformel	NaOH		
UN-Nummer	1823	CAS-Nummer	1310-73-2		
Dichte:	2,13 ^g / _{ml}	Schmelzpunkt:	322°C	Siedepunkt:	1390°C
Flammpunkt:	nicht brennbar	Molare Masse:	40,01 ^g / _{mol}	Löslichkeit:	bis zu 51%
Dampfdruck:	9hPa	Ionisierungsenergie:	-		
IDLH:	10 ^{mg} / _{m³}	ETW:	AGEL2	5 ^{mg} / _{m³}	
H-Sätze	314	P-Sätze:	264.1, 280.1+3, 303+361+353, 305+351+338, 310		
Geruchsschwelle:	Geruchlos				
Gefahrenpiktogramme					

1hPa = 1mbar

Zusätzliche Informationen

Eine Qualitative Bestimmung von Natriumhydroxid ist mit einfachen mitteln nicht möglich. Einzige kleine Nachweiß Methoden zur Bestimmung von NaOH ist das wenn Natriumhydroxid in Wasser gelöst wird eine Starke Wärmeentwicklung stattfindet und die entstandene Lösung danach stark alkalisch ist. Diese Methode ist aber kein eindeutiger Nachweiß, da die meisten Hydroxide der Alkali- und Erdalkaligruppen so reagieren. Der Nachweiß dient alleine dazu um Folgemaßnahmen zu bestimmen.

Messmöglichkeiten

Natriumhydroxid ist nicht mit der Messtechnik des ABC-ErkKw nachweisbar.